



Antrag

der Fraktion der F.D.P.

Netzwerkbetreuung an öffentlichen Schulen

Der Landtag wolle beschließen:

Die Schleswig-Holsteinische Landtag fordert die Landesregierung auf, dem Landtag bis zur 13. Tagung der 15. Wahlperiode (30. Mai – 1. Juni 2001) ein Konzept zur Netzwerkbetreuung an öffentlichen Schulen in Schleswig-Holstein vorzulegen.

Um die weitere Umsetzung der Initiative „Schulen ans Netz“ zu gewährleisten und insbesondere um sicherzustellen, dass die mit öffentlichen Geldern und Mitteln privater Spender bzw. Sponsoren vorangetriebene Ausstattung der Schulen mit moderner Informations- und Kommunikationstechnologie auch tatsächlich dazu führt, dass die neuen Medien in einer Vielfalt von Anwendungsmöglichkeiten im Schulunterricht eingesetzt werden, hält es der Landtag in diesem Zusammenhang für unbedingt erforderlich,

- dass die an den Schulen zur Netzwerkbetreuung sowie zur pädagogischen Beratung ihrer Kolleginnen und Kollegen in diesem Bereich tätigen Lehrkräfte eine ihrem Arbeitsaufwand annähernd entsprechende Entlastung erhalten;
- dass die kommunalen Schulträger im Bedarfsfalle Mittel für die technische Wartung bzw. Reparatur der IT-Ausstattung der Schulen bereitstellen, wie dies in gleicher Weise auch in anderen Ausstattungsbereichen an öffentlichen Schulen üblich ist. Ersatzweise können hierbei auch Leistungen von Sponsoren die Schulträger von entsprechendem Aufwand entlasten.

Dr. Ekkehard Klug
und Fraktion